

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 238.

Freitag den 9. October

1868.

Bekanntmachung.

In Folge des Vorkommens eines tollen Hundes in hiesiger Stadt wird hiermit verfügt, daß bis auf Weiteres vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an alle Hunde in hiesiger Stadt in verschlossenen Räumen eingekerkert und nur zeitweise und zwar entweder angebunden oder mit einem wohlbefestigten, das Beißen vollständig verhindernden Maulkorbe versehen (ein bloßer Nasenriemen genügt nicht) ins Freie gelassen werden.

Contraventionen gegen diese Verfügung werden mit Geldstrafe von 5 bis 30 Gulden oder mit entsprechender Arreststrafe geahndet.

Wiesbaden, den 7. October 1868.

Königliche Polizei-Direktion.
Schfried.

Bekanntmachung.

Die Aufstellung der Klassensteuern- und Einkommensteuerrollen pro 1869 betr.

Diejenigen Einwohner hiesiger Stadt, bei denen bis heute die Verzeichnisse über den Personenstand zur Aufstellung der gedachten Rollen aus Versehen u. nicht abgenommen worden sind, werden hierdurch aufgesordert, diese Verzeichnisse unfehlbar binnen 3 Tagen auf hiesiger Bürgermeisterei, Zimmer No. 17, abzuliefern.

Wiesbaden, den 6. October 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Feldpolizeiliches Verbot!

Zufolge feldgerichtlichen Beschlusses wird daran erinnert, daß das sogen. Stoppeln im Felde gänzlich untersagt ist und Uebertretungen dieses Verbots gesetzlich bestraft werden.

Wiesbaden, den 8. October 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Zufolge feldgerichtlichen Beschlusses wird das gesetzliche Verbot, während der Saatzeit die Tauben nicht anfliegen zu lassen, in Erinnerung gebracht, und sind die Taubenschläge bei 3 fl. Strafe bis zum 15. November d. J. geschlossen zu halten.

Zugleich werden die Eigenthümer von sonstigem Geflügel darauf aufmerksam gemacht, daß sie bei Vermeidung von gleicher Strafe solches zurückzuhalten

haben, damit von demselben in Gärten und Feldern Anderer kein Schaden geschehe.

Wiesbaden, den 8. October 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Freitag den 9. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- a) 1 Commode,
- b) 1 Droschke,
- c) 1 Canape und ein Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. October 1868.

Der Gerichts-Executor.
Fassel.

535

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den 9. October l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

- a) 1 Billard,
- b) 1 Commode, 1 Spiegel, 1 runder Tisch, 6 Stühle,
- c) 1 Kuh, 1 Commode

versteigert werden.

Wiesbaden, den 8. October 1868.

Der Gerichts-Bote.
Mayer.

535

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung werden Freitag den 9. October l. J. Mittags 3 Uhr 1 Kommode, 1 Uhr versteigert.

Wiesbaden, den 8. October 1868.

Der Gerichts-Executor.
Thoma.

19113

Notizen.

Heute Freitag den 9. October:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Strohlieferung für das Kreisgerichts-Gefängniß, auf dem Bureau des Gefängniß-Inspectors. (S. Tgl. 227.)

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von Dienstmägen und Uniformstöcken, bei Königl. Wegbau-Inspection, Rheinstraße 28. (S. Tgl. 235.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung der Trester aus den Domaniel-Weinbergen zu Hochheim, in dem Rathhause daselbst. (S. Tgl. 237.)

Heute Freitag den 9. October Vormittags 9 Uhr
Fortsetzung der großen Mobilien-Versteigerung im Hause:
Wilhelmstraße 9.

19127

Billig zu verkaufen: Einige schöne Pinscher, ein Wachtelhündchen und ein prächtiges, großes Windspiel, sowie Distelfinken und Stockfinken Oberwebergasse 51.

19051

Umzugshalber steht ein fast ganz neues Bett, eine elegante spanische Wand und ein guter Sessel mit Einrichtung zu verkaufen. Näh. Exped. 18822

Ich empfehle mich in allen vorkommenden Fayencearbeiten, im Umsetzen von Porzellanöfen und im Repariren; auch werden Bestellungen für neue Defen freundlichst entgegengenommen.

F. Riefstahl, Fayencearbeiter, Kapellenstraße 1. 14355

Eine kleine Handnähmaschine ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 18761

Strickwolle

in vorzüglich feinen Qualitäten, empfehlen wir in großer Auswahl billigt
16619 A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9. 16616

Zur gefälligen Beachtung!
Zimmerteppiche, Bett- und Sopha vorlagen,
wollene Bettdecken, Cocosläufer zc. werden auf's
Schnellste und Billigste gereinigt.
J. C. Herz-Massenbach.
Auf Verlangen werden die Teppiche geholt und gebracht. 505

Herrenhemden
in allen Größen u. Qualitäten und solidester Waare
empfiehlt zu sehr billigen Preisen
10791 **H. W. Erkel, Webergasse 4.**

Getragene Kleider
werden angekauft Kirchhofsgasse 5. 528
Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen zc. empfiehlt sich unter
Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung
12456 **L. Link, Glaser, Steingasse 31.**

Ruhrkohlen
besten Qualität sind direkt aus dem Schiffe, unterhalb der Dörsenbach,
zu beziehen bei
H. Steinhauer. 19004

Schöne Mantel- und Säulenöfen zc. empfiehlt
17242 **L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.**

Landhäuser, Sonnenbergerhäuser, sowie gutgelegene Geschäftshäuser sind
zu verkaufen durch **Ph. Seebold, Taunusstraße 9. 17856**

Einnachstände verschiedener Größe sind zu haben bei
Karl Blum, Küfer, Wellstr. 25. 18912

Bachsteine im Meiler pro Mille 8 fl. 30 kr. zu verkaufen.
Näh. Adelsheidstraße 6. 17993

Trockenes Buchen-Scheitholz, vom 1/2 bis zum Plaster ist zu haben bei
H. Beck, Wellstr. 20. 19014

Eine Parthie trockene zollige Doppeldeckel sind zu verkaufen beim
Peter Franz II. in Kofheim. 18887

Ein guter Mozartflügel ist billig zu verkaufen. Näheres bei Herrn
von Sagen, Geibergstraße neben dem Gartronsbau. 16925

Nassauische Fischerei-Aktien-Gesellschaft.

Wegen Veränderung des Verkaufsortes befindet sich dasselbe auf einige Tage im Hinterhause durch das Hofthor.

450

Taunus-Eisenbahn.

Am 19. October d. Jahres Vormittags 9 Uhr sollen in dem Werkstätten-Bahnhofe der Taunus-Eisenbahn zu Castel nachstehende Gegenstände unter den bei der Versteigerung bekannt gemacht werdenden Bedingungen, gegen baare Zahlung versteigert werden:

circa 2000	Centner	alte Schlenen,
" 1500	"	altes Gußeisen,
" 60	"	altes Schmiedeeisen,
" 140	"	Schmelzeisen,
" 150	"	alter Federstahl,
" 8	"	altes Eisenblech,
" 180	"	alte Wagenräder ohne Bandagen,
" 360	"	alte Wagenräder mit Bandagen,
" 194	"	alte Bandagen aus Puddelstahl und Eisen,
" 95	"	alte Wagenachsen,
" 120	"	Eisendrehspähne,
2 Stück		alte Kurbelachsen,
		diverse Feder- und Tuchabfälle,
		altes Sattlermaterial.

Etrigliebhaber wollen sich wegen Besichtigung vorstehender Gegenstände an den Material-Verwalter Herrn Füllner zu Castel wenden, welcher auch jedwem etwa weiter gewünschte Auskunft geben kann.

Castel, den 7. October 1868.

Im Auftrage des Verwaltungs-Rathes.

Der Ober-Ingenieur:

Heimpel.

425

Die Unterzeichneten werden diesen Winter wieder einen Cyclus von

sechs Soiréen für Kammermusik

veranstalten und laden zur Subscription in die circulirende Liste ein.

550

Rebiczek. Scholle. Knotte. Fuchs.

Tanz-Unterricht.

Zu meinem Cursus, welcher bereits begonnen hat, können im Laufe der nächsten Tage noch Schüler beitreten. Anmeldungen werden in dem Unterrichts-local, Kirchgasse No. 8 (Kimmel'scher Saal), Abends von 7 bis 10 Uhr und in meiner Wohnung, Nerostraße 10, entgegengenommen.

18971

Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer.

Meine Wohnung befindet sich von heute an Marktplatz 3, Hinterhaus.

NB. Zugleich bringe das Löthen von Schildkrot-Kämmen unter Garantie in empfehlende Erinnerung.

A. Rüger, Kammmacher. 19035

Für Wirthhe und Deconomen.

Bei meiner Dampfjägemühle können Aepfel etc. schnell und billigt gemahlen und gefeltert werden. Bestellungen bitte ich gefälligst vorher machen zu wollen.

15109

W. Gail, Döbheimerstraße 29 a.

Ein mittelgroßer Säulenofen wird zu kaufen gesucht kleine Schwalbacherstraße 5, eine Stiege hoch.

18500

Jubiläums-Fest

des landwirthschaftlichen Instituts Wiesbaden.

Durch gegenwärtigen Aufruf laden wir alle früheren Zöglinge der Anstalt, deren dermalige Adresse uns unbekannt ist, zur Feier des 50jährigen Jubiläums, welche am 17. October l. J. im Saale der Casino-Gesellschaft dahier stattfindet, freundlichst ein.

Die hiesigen Theilnehmer am Festmahl werden dringend gebeten, sich in der Schellenberg'schen Hofbuchhandlung einzutragen, indem sonst für Plätze nicht mehr gebürgt werden kann.

Wiesbaden, den 7. October 1868.
19093

Für das Festcomité:
Prof. Dr. Medicus.

Schützen-Verein.

Sonntag den 11. und Montag den 12. October, jedesmal Nachmittags von 2 Uhr an, findet in der Schützen-Halle ein

Gesellschafts-Schiessen

statt, wozu die Mitglieder hierdurch eingeladen werden.

Der Vorstand. 477

Consum- und Spar-Verein.

Montag den 12. October Abends 8 Uhr Generalversammlung im „Bahr'schen Hof“ (Wittwe Reimer).

Tagesordnung:

- 1) Genehmigung der nach den Bestimmungen des Norddeutschen Bundesgenossenschafts-Gesetzes revidirten Statuten;
- 2) Einführung des neuen Geschäftsführers.

Um recht zahlreichen Besuch bittet

Wiesbaden, den 8. October 1868.

Der Vorstand. 446



Markt 7.

Ganz frisch eingetroffen: Schellfische per Pfund 18 kr., sogenannter See-Rachs (feiner wie Rabiljan) per Pfd. 32 kr., Kieler Bückinge zum Braten und Rohessen, 2 Stück 5 kr., sowie Rheinsalm, schöne billige Aale, Hechte, Schollen, Rabiljan, Backfische, neuer Kaviar, neue holländische Kronbrand-Vollhäringe und Sardellen.

Wegen herannahender Saison verkaufe ich die noch vorräthigen

Kinderwagen für 10 fl.

Karl Eichhorn, Goldgasse 12,
Korbwaaren- und Korbmöbel-Lager.

19109

Große Burgstraße 2

19120

Parterre rechts sind wegzugshalber Spiegelschränke, Plüschmöbel, Waschtisch mit Marmorplatte, Spiegel mit Goldrahmen, Kommoden etc. zu verkaufen.

Fettes Hammelfleisch das Pfund 12 kr. Steingasse 23.

19141

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Homberger, Marktstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenheitholz** zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

530

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Vertheilungsinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verlaufen und Vermiethen.

529

Eduard Wagner, Sanggasse 31, vis-a-vis der Post.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien

empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

529

G. H. Schröder, Hof-Friseur, **Webergasse 15,**

empfiehlt sein neu eingerichtetes **amerikanisches Kopfwaschen** (sehr wohlthuend und erfrischend für den Kopf), **französische und englische Parfümerien**, sowie alle **Toilettenartikel**.

263

Briefe an mich werden nur franco angenommen.

Elstville, den 6. October 1868.

19142

Joh. Ramberger, Amtschreiber.

Röderallee 16 zu verkaufen: **6 Stühle**, **2 große Spiegel**, **1 Deckbett**, **1 Tisch** und **1 Douchebad**.

19122

Röderallee 16 sind **Pariser Neglige-Hauben** mit und ohne Band, **feine Kapuzen** und ein großer **Damenkoffer** zu verkaufen.

19122

Röderallee 16 werden **Möbel** und **Kleider** angekauft.

19122

Wirthschaftsgegenstände jeder Art, sowie einige **Ohm guter alter Apfelwein** sind wegen Aufgabe des Geschäfts zu verkaufen. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

19118

Wegen Abreise ist billig zu verkaufen ein gut zugerittenes **Pferd**, auch zum Fahren brauchbar. Näheres **Emserstraße 20a**.

18885

Ein elegantes **Plüschsofa** nebst zwei **Fantentils**, ein **Schauelstuhl** und eine **Stuhluhr** sind zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition.

18896

Damenkleider werden geschmackvoll und billig angefertigt **Faulbrunnstraße 10, Parterre**.

18511

Ein in der Nähe der Stadt befindlicher mit ausschließlich feinen, tragbaren **Obstsorten** und **Trauben** angelegter **Garten** mit kleinem **Gartenhaus** ist zu verkaufen. Näheres Expedition.

15877

Friedrichstraße 30 bei **Blum** sind **Äpfel** und **Kartoffeln** zu verk.

19040

Sarg-Magazin Neugasse 20.

13798

Gesucht wird ein **Primaner** zur Nachhülfe im Lateinischen. Näheres
Wilhelmstraße 6a. 19106

$\frac{1}{4}$ **Barterreloge** wird abgegeben. Wo, sagt die Expedition. 19223

Die **Sonntagsvorstellungen** vom Winterabonnement für 2 Sperrsitze
(nebeneinander, in der 2. Reihe) sind abzugeben. Näh. Exped. 19105

Ein halber Platz 1. **Kanalgalerie** wird abgegeben Adelhaidstraße 6. 17075

$\frac{1}{2}$ Platz 1. **Kanaloge** wird abgegeben. Näh. Frankfurterstraße 15a. 18983

Spritzfässer, ca. 4 Ohm haltend, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 18145

Große und kleine **Fässer** zu verkaufen Neuberg 1. 18831

Eine neue **Waage** für Conditoren ist billig zu verkaufen. Näh. Mainzer-
straße 250 in Viebrich. 18979

Ein **Zulastfaß** und $1\frac{1}{2}$ **Ohmfaß**, in noch sehr gutem Zustande, sind billig
zu verkaufen bei Küfer Dorn, Kirchgasse 20. 19056

Es wird ein guter, gebrauchter **Porzellanofen** zu kaufen gesucht Adolph-
straße 7, Hinterhaus. 19044

Blatterstraße 1 ist ein **Gremitageofen** zu verkaufen. 19060

Geisbergstraße 9 ist ein **Plattofen** zu verkaufen. 19056

Ein **Ofen** (Plattofen) nebst **Mohr** ist zu verkaufen Nerostraße 9 im
Seltenbau. 18990

Ein **Füllofen** ist zu verkaufen Paulinenstraße 4. 19022

Hochstraße 2 ist ein **Mozartflügel** zu verkaufen. 19003

6 neue **Mohrstühle** (Barock) sind zu verkaufen Nerostraße 16 im Hinter-
haus; auch können zwei Mädchen unentgeltlich das Nähen erlernen. 19008

Mehrere getragene **Höde, Hosen, Westen** und ein sehr guter **Frack**,
sowie eine complete **Uniform** eines Einjährigen (Artillerie) sind billig zu
verkaufen Schachtstraße 10 bei J. K. Hartmann. 18999

Getragene **Herrn- u. Damenkleider** kauft Gerhard, Neugasse 2. 531

Ein **Acker**, nahe an der Stadt, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 15395

Bei H. Wegandt, Neugasse 2, sind **Kartoffeln** im Centner zu haben. 19117

Schachtstraße 18 sind 2 fette **Schweine** zu verkaufen. 19052

Eine frischmellende **Ruh** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 17650

Marktplatz 3 können 5 **Karrn Dung** (außer der Grube liegend) unentgeltlich
abgefahren werden. 19075

Die I. Düngerausfuhrsgesellschaft

empfiehlt sich zur geruchlosen Entleerung von Abtrittsgruben von heute an zu
folgenden sehr ermäßigten Preisen:

1 Faß	à 1 fl.
2 Faß	à 48 kr.
3 Faß	à 40 kr.
4, 5 und 6 Faß	à 32 kr.
7 bis 9 Faß	à 24 kr.
10 bis 12 Faß	à 20 kr.
12 Faß und mehr	à 18 kr.

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden: H. Weil,
Nerostraße 21, Aug. Romberger, Moritzstraße 7, Ad. Blum, Rhein-
straße 34, J. Dörr, Dogheimerstraße 18, Georg Faust, Schwalbacher-
straße 15, Chr. Thon, Neugasse 14, H. Heus, Friedrichstraße 7, H. M. Burl,
Herrnmühlgäßchen 4, und H. Dörr, Mauergasse 15. 529

Süssen Tokayer, Sherry und Madeira-Wein,

Depôt
eines en gros Geschäftes
in der

15777

Adler-Apotheke zu Wiesbaden.

Den so beliebten

Punsch-Essenz

des Hoflieferanten Carl von Metternich
empfiehlt in ganzen und halben Flaschen J. B. Willms, Markt. 18008

Erste Qualität Hammelfleisch
per Pfund 12 fr.

bei A. Schäcker, Stadt Frankfurt. 19002

Neues Sauerkraut ist fortwährend zu haben bei

Kaufmann Petry, Steingasse 2. 18957

Für den Brandbeschädigten Schneider Noog ging bei der Exped. d. Bl. ein: Von
Ungeannt 30 fr.

Tages=Calendar.

Das Museum der Alterthümer
(Wilhelmstraße 7)

ist geöffnet: Montags, Mittwochs und
Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Die königliche Landesbibliothek
(im dritten Stock)

ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Vormittags von 10—12 und Nach-
mittags von 2—5 Uhr.

Das naturhistorische Museum

ist geöffnet: Sonntags und Mittwochs
von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr.
Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-
wochs und Freitags Vormittags von
11 bis 4 Uhr Nachmittags.

Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins

(Neue Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Heute Freitag den 9. October.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmitt. 3 und Abends 8 Uhr: Concert.
Turnverein.

Abends 8 Uhr: Kiegenturnen.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Rechnen und Französisch.
Gesangverein „Liederkränz“.

Abends 9 Uhr: Probe.

Männergesangsverein.

Abends 8 1/2 Uhr: Probe bei H. Schirmer.

Frankfurt, 7. October.

Geld=Course.

Bilken	9 fl. 48	— 50	fr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	54	— 56
20 Fres.-Stücke	9	29	— 30
Russ. Imperiales	9	49	— 51
Preuss. Friedr. d'or	9	56 1/2	— 59 1/2
Dutaten	5	37	— 39
Engl. Sovereigns	11	54	— 58
Preuss. Cassenscheine	1	44 1/2	— 45 1/2
Dollars in Gold	2	27	— 28

Wechsel=Course.

Amsterdam 108 1/2	B. 99 1/2	G.
Berlin 105	B.	
Essen 105	B.	
Hamburg 87 1/4	G.	
Leipzig 105	B.	
London 119 1/4	B.	
Paris 95 94 1/2	b.	
Wien 102 1/2	1/2 b.	
Disconto 3 1/2	G.	(Mit 2 Resten.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von H. Schellensberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (I. Beilage zu No. 238) 9. October 1868.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.
Sitzung vom 30. September 1868.

Gegenwärtig: Sämmtliche Gemeinderathsmitglieder.

2241. Zu dem Gesuche des Tüncers Heinrich Hartmann von hier um Ueberweisung eines Bauplatzes in dem Banterrain zwischen der höheren Bürgerschule und der Adelhaidsstraße soll berichtet werden, daß gegen dessen Genehmigung von hier aus nichts einzuwenden sei.

2242. Zu dem Gesuche des Rentners Georg Walther von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines vierstöckigen Wohnhauses an Stelle seines in der Taunusstraße Nr. 7 belegenen Wohnhauses „zur Heilquelle“ soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen, pos. 1 mit der Abänderung, daß das Haus mit den Resalits in die bestehende Straßenlinie gestellt werde, und unter der weiteren Bedingung, daß dem Bezirksgeometer von diesem Bauwesen die Anzeige gemacht werde, von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzuwenden sei.

Zu den Gesuchen:

2243. Des Schlossers L. Bartholomäi dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Errichtung eines Hintergebäudes in seiner in der Feldstraße belegenen Hofralthe und

2244. des Gärtners Christian Weismantel dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Vornahme verschiedener Bauveränderungen an seinem im Feld-districte Ueberhoben belegenen Gartenhause soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung, daß dem Bezirksgeometer von diesem Bauwesen die Anzeige gemacht werde, von hier aus gegen die Genehmigung der Gesuche nichts einzuwenden sei.

2245. Zu dem Gesuche des Bauunternehmers Wilhelm Peter Rüder von hier um vorläufige Bauconcession zur Errichtung eines Landhauses und Brunnens an der Sonnenbergerstraße soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter den weiteren Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, daß:

a) Gesuchsteller sich dahier zu Protocoll verpflichte, die sich auf die Länge seines Bauplatzes berechnenden Kosten der Anlage eines Hauptcanales in der Sonnenbergerstraße der Stadtgemeinde zurück zu vergüten, sobald von den zuständigen Behörden die Anlage eines solchen Canals verfügt und derselbe von der Stadtgemeinde zur Ausführung gebracht sein wird, und

b) die nach der Straße zu errichtende Einfriedigung von dem Bezirksgeometer nach der roth eingezeichneten Linie, wonach die Straße die angenommene Normalbreite von 38' erhält, abgesteckt und das danach in die Straße

fallende Grundeigenthum unentgeltlich an die Stadtgemeinde abgetreten werde.

2246. Zu dem Gesuche des Zimmermeisters Anton Seib von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung von 4 Landhäusern und zum Graben eines Brunnens auf seinem Grundeigenthum am Idsteinerwege soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter den weiteren Bedingungen, daß dem Bezirksgeometer von diesem Bauwesen die Anzeige gemacht werde und Gesuchsteller sich dahier zu Protocoll verpflichte, die sich auf sein ganzes Bau terrain berechnenden Kosten der Anlage eines entsprechenden Hauptcanals der Stadtgemeinde zurück zu vergüten, sobald von den zuständigen Behörden die Anlage eines solchen Canals verfügt und derselbe von der Stadtgemeinde zur Ausführung gebracht sein wird, Gesuchsteller inzwischen aber für den unschädlichen Wasserabfluß aus den Gebäuden auf eigene Kosten zu sorgen habe, von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzuwenden sei.

2247. Zu dem Gesuche des Maurers Johann Fritz von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Landhauses im Nerothale soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter folgenden weiteren Bedingungen,

- a) daß dem Bezirksgeometer von diesem Bauwesen die Anzeige gemacht werde,
- b) das Gebäude auf der Seite c d des Situationsrisses, gleichwie auf der anderen Seite, 10 Fuß von der Nachbargrenze entfernt bleibe,
- c) Gesuchsteller vor Beginn des Bauwesens über die Erwerbung der in die Baustelle fallenden städtischen Wegböschung sich ausweise, und
- d) sich dahier zu Protocoll verpflichte, die sich auf die Länge seines Bauplatzes berechnenden Kosten der Anlage eines entsprechenden Hauptcanals der Stadtgemeinde zurück zu vergüten, sobald von den zuständigen Behörden die Anlage eines solchen Canals verfügt und derselbe von der Stadtgemeinde zur Ausführung gebracht sein wird, von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzuwenden sei.

2248. Zu dem Gesuche des Bauunternehmers Wilhelm Peter Müller und des Landwirthes Heinrich Weil von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Eiskellers und zur Anlage eines Brunnens im Feldbistricte Rödern soll berichtet werden, daß, da der projectirte Eiskeller an der gewählten Stelle der Bebauung der projectirten Straße nicht hinderlich sein wird, indem dieselbe ohnehin wegen dem Röder'schen Eiskeller nicht durchgeführt werden könne, von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzuwenden sei, unter der Bedingung jedoch, daß das, in die Straßenlinie fallende Terrain der Gesuchsteller unentgeltlich an die Stadtgemeinde abgetreten werde.

2249. Zu dem Gesuche der Ehefrau des Metzgers Jacob Seebold von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Anlage einer Rauchkammer und Ver-
setzung eines Wurstkessels in dem Hinterbau in ihrer am Ecke der Neugasse und Schulgasse belegenen Hofrauh soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

2250. Die Baucommission erstattet Bericht zu dem Gesuche des Anton Seib, Weimar Merkelbach, Daniel Beckel und Tünchers Heinrich Hartmann, sämmtlich von hier, um Herstellung der verlängerten Adelheidstraße und wird dem Commissionsantrage entsprechend beschloffen: das zur Fortsetzung der Adelheidstraße erforderliche Terrain von der Moritzstraße bis zu dem hinter der höheren Bürgerschule herziehenden Feldwege expropriiren zu lassen.

2251. Das Gesuch der G. W. Köberlein Wittwe von hier um käufliche Ueberlassung einer zwischen ihrem Wohnhause und dem Eigenthum des

J. Buwille am Michelsberge belegenen städtischen Straßenparcette wird der Baucommissions zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

2252. Die Baucommissions erstattet Bericht zu dem Gesuche des August Schellenberg und Joseph Rundermann von hier um Aufstellung zweier Gaslaternen am Wege nach der „schönen Aussicht“ und Herstellung des fraglichen Weges, verbunden mit einer Canalanlage, und wird dem Commissionsantrage entsprechend beschlossen: den Gesuchstellern zu eröffnen, daß der Gemeinderath bereit sei, die Kosten des Consums an Gas für eine Gasflamme zur Beleuchtung des Weges nach der „schönen Aussicht“ auf die Stadtcasse zu übernehmen, wenn die Gesuchsteller, resp. die Eigenthümer der an diesem Wege belegenen Häuser, wie dies in ähnlichen Fällen stets geschehen, die Fortführung der Gasröhrenleitung, soweit dies erforderlich, und die Aufstellung des Candelabers auf ihre Kosten oder auf Kosten der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft bewirken und der Candelaber nach Vorschrift der städtischen Baubehörde am Gartenecke der Schellenberg'schen Besitzung aufgestellt wird, daß die Canalanlage aber nur dann erfolgen könne, wenn sich die Anwohner zur Tragung der Kosten bereit erklären.

2253. Die Baucommissions erstattet weiter Bericht zu dem Gesuche des Louis Schäfer von hier um Gestattung der Aufstellung zweier Häuschen zum Verkaufe moussirenden Wassers, des einen am Kranzplaz hinter der Hygieagruppe und des anderen in dem östlich freien Raume zwischen der Haupttreppe und der Seitentreppe des Theaters, und wird dem Antrage der Commission entsprechend, beschlossen: das Gesuch abzulehnen, da neben der Theatertreppe der Raum ohnehin schon sehr beengt ist und auf dem Kranzplaz hinter der Hygieagruppe die Warmwassercanäle der Aufstellung entgegenstehen.

2256. Herr Stadtbaumeister Fach referirt über die vorgenommene Prüfung einer Anzahl städtischer Tagelöhner bezüglich ihrer Qualifikation zum Wegwärterdienste und werden aus der Zahl der vorgeschlagenen Personen, welche die Prüfung bestanden haben, die städtischen Tagelöhner Christian Bausch, Ludwig Krakenberger, Heinrich Schuhmacher und der seitherige Beisatz Friedrich Guckes, sämmtlich von hier, zu städtischen Wegwärttern erwählt.

2257. Auf den mit Inscript Königl. Landrathamtes vom 28. l. Mts. zu weiterer Veranlassung anher mitgetheilten Rapport des berittenen Gendarmen Strobel dahier vom 27. l. Mts., die Straßenbeleuchtung an der hinteren Emserstraße betr., wird beschlossen: diesen Gegenstand der Baucommissions zur Prüfung und Berichterstattung hinzuweisen. (Schluß folgt.)

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den 9. October Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien:

- a) 1 Commode,
 - b) 2 Betten, 1 Tisch, 1 Spiegel mit Trumeaux, 1 Commode
- versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. October 1868.

Der Gerichts-Executor.

535

Belte.

Anerkannt billig zu verkaufen!

Platterstraße 1 alle Arten Möbel für den bürgerlichen Hausstand: Tische, Stühle, Bettstellen, Kleider- und Küchenschränke, Spiegel, Deckbetten und Matratzen, sowie Canize und Nähtische; auch werden alte Möbel gegen neue in Tausch genommen. 19060

Elisabethenstraße 6 sind 2 fast neue Vorfenster billig zu verkaufen. 19062

Bernhardt'sche Lehr- & Erziehungs-Anstalt.

Beginn des Wintersemesters Donnerstag den 15. October Morgens
9 Uhr Louisenstraße 27. 18959

Spieß'sches höheres Töchterinstitut,

Taunusstrasse 10.

Beginn des Wintersemesters den 10. October Morgens 9 Uhr.
Auskunft ertheilen E. Zollmann und die Directrice der Anstalt
18581 Franziska Kämpfer.

Den der heutigen Nummer beigelegten Prospectus „Der Brandstifter“ empfehlen wir einer gefälligen Beachtung.

Wilhelm Roth's

Kunst- und Buchhandlung,
untere Webergasse im „Badhaus zum Stern“.

283

Leihbibliothek,

deutsche, französische und englische Bücher,
über 16,500 Bände.

Anschaffung aller geeigneten neuen Erscheinungen.

Ein neuer Anhang zum Cataloge wird demnächst gedruckt.

Buchhandlung von **Jurany & Hensel**
(vormals Kreidel). 433

Alle warm gefüttert!

Holz-, Filz-, Plüsch- und Bendelschuhe, sehr billig bei

D. Schüttig, Römerberg 14.

Auch sind daselbst mehrere Sorten Äpfel zu verkaufen. 19048

Eine große Auswahl in langen und kurzen Pfeifen, Cigarrenspitzen, Stöcken, Portemonnaies, Feuerzeugbüchsen, Tabakbeuteln etc., sowie abgelagerte Cigarren.

Ferner in allen Reparaturen und Neuarbeiten empfiehlt sich zu billigen Preisen **R. Schlosser**, Dreher, Goldgasse 9. 18162

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich nicht mehr Römerberg 20, sondern Faulbrunnens-
straße Nr. 6. **Daniel Napp**, Schmiedemeister. 19073

Rheinstraße 36 bei Karl Burk wird heute Freitag frisch geschlachtetes
Ruhfleisch, das Pfund 13 kr., ausgehauen. 19096

Ein starker, nußbaumener Tisch, welcher sich als Zuschneide-, Bügel-, Wirths-
oder Bureautisch eignet, ist billig zu verkaufen Wlrigstraße 13, Bel-Étage. 19066

Röderallee 18, Hinterh., ist eine neue lackirte Bettstelle billig zu verk. 19045

Restaurations Pallat,

16 Michelsberg 16,

19097

Heute Abend: **Spanbau.**

**FrISChe Cervelatwurst,
Westph. Pumpernickel**

empfehlen **J. & G. Adrian**, Marktstraße 36,
19071 vis-à-vis der Hirschapotheke.

Aechte Frankfurter Würstchen

treffen von jetzt an regelmäßig ein bei

C. W. Schmidt,
Goldgasse 2.

Ich beehre mich meinen Gönnern und Gästen ergebenst anzuzeigen, daß ich meine Wohnung und Speisewirtschaft von der Schulgasse in die obere Webergasse Nr. 36 verlegt habe, und auch da Kost in und außer dem Hause gebe, und bitte, das mir geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen.
19088 Frau Seib.

Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.
532 Adolph Sabel, Eölnischer Hof.

Haus-Verkauf.

Wegen Wegzug von hier beabsichtige ich mein Haus, Ecke der Röderstraße und Steingasse, zu verkaufen. In demselben wird gegenwärtig ein Spezerei-Geschäft und eine Gastwirthschaft mit bestem Erfolge betrieben, und eignet sich dasselbe besonders für Metzgerei und Wirthschaft.
19041

L. Ph. Birnbaum.

Ein rentables Haus wird zu kaufen gesucht in der Wilhelm-, Louise- oder Taunusstraße. Unterhändler verboten. Offerten nebst Preisangabe unter Chiffre E. S. in der Expedition d. Bl. abzugeben.
19061

Alle Bestellungen von und nach Schwalbach werden angenommen
Michelsberg 28 bei Herrn Wirth Weitz.
19065 Gebrüder Salz aus Schwalbach.

Gesucht

ein halber Platz Sperritz. Näheres in der Exped. d. Bl. 19091

Abzugeben

ein halber Platz 1. Rangloge. Näheres in der Exped. d. Bl. 19091

Es wird ein $\frac{1}{3}$ oder $\frac{1}{4}$ eines Parterrelogenplatzes gesucht Emserstraße Nr. 6. 19955

$\frac{1}{4}$ Sperritz wird abgegeben. Wo? sagt die Exped. d. Bl. 19072

Eine warme Quelle ist verkäuflich abzugeben. Näh.
in der Expedition d. Bl. 19050

Ueberzogene Crinolinen

von 1 fl. 15 fr. und 1 fl. 20 fr. an und höher in Shirting, Cattun und Wollstoffen, mit und ohne Verzierung, in großer Auswahl, nach dem neuesten Schnitt,

genähte Corsetten

schon von 52 fr. an nach den neuesten Mustern und in reichster Auswahl bis zu den feinsten, empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

501

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

**C. Schmidt (vorm. C. Diefenbach),
Kirchgasse 30,**

empfehlte für bevorstehende Saison ihr neu sortirtes Lager in allen in das Puzfach gehörigen Artikel, als: Blumen, Federn, Samme in schwarz und farbig, Atlas, Tafften, Bänder, Tüll, Blonden, Filzhüte, Façons, außerordentlich billig, Corsetten, Besatzbänder, Fransen, Knöpfe und dergl., sowie Wollenartikel jeglicher Art, Glace- und Winter-Handschuhe in ganz neuer Sendung und alle Kurzwaaren in bester Qualität. 18801

Geschäftsbücher-Fabrik

verbunden mit

Miniir- und Baginir-Anstalt

von

Franz Petmecky in Wiesbaden,

obere Webergasse Nr. 37.

Vorräthig sind stets die gebräuchlicheren Bücher, u. A. Journale, Haupt- und Cassa-Bücher, Wechselcopir-, Lohn- und Haushaltungs-Bücher, welche sich durch schöne Miniatur und soliden, dauerhaften Einband bei billigen Preisen empfehlen.

Alle nicht vorrätigen Bücher und Miniaturen werden nach eingesandtem Muster in kürzester Zeit auf das Sorgfältigste ausgeführt. 18473

Kirchhofsgasse 6.

Das früher an Herrn Gustav Birnbaum abgetretene Ledergeschäft habe ich von heute ab wieder für eigne Rechnung übernommen und setze dasselbe Kirchhofsgasse 6 fort; durch eine große Auswahl aller Lederwaaren, durch billige Preise und reelle Bedienung hoffe ich, das früher genossene Vertrauen mir wieder zu erwerben.

Bei Einkäufen gegen baar bewillige ich 3% Sconto.

Wiesbaden, den 1. October 1868.

F. C. Nathan. 18701

Ausverkauf

von grauen und braunen Damen- und Kinderzengstiefeln bei

18788

J. Wacker, Goldgasse 20.

Ruhrkohlen bester Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiff zu beziehen
bei **Carl Bedel jun.**, Schachtstraße 7.
Bestellungen können auch gemacht werden bei den Herren **G. Bach**, Nero-
straße 38, **Fr. Feitz**, Geisbergstraße 2, und **E. Jäger**, Langgasse 16. 18830

Ruhrkohlen.

Ofenkohlen bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen.
17905 **Fr. Bourbonus**, Emserstraße 13a.

Ruhrkohlen aus der Beche Helene Amalie
können direct aus der Grube in ganzen Waggon, sowie auch zum Vertheilen in
einzelnen Fuhren bezogen werden. Bestellungen werden gemacht bei
15636 **Güterschaffner Pet. Blum**, Metzgergasse 25.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,

1. Qualität, frisch aus den Gruben, empfiehlt
15597 **A. Brandscheid**, Ecke der Röderstraße und Steingasse 35.

Ruhrkohlen

sind vom Schiff zu beziehen bei **Aug. Dorst.** 18627

Ruhrkohlen,

besten stückreicher Qualität, sind direct vom Schiff zu beziehen bei
18176 **Heinr. Heyman**, Mühlgasse 2.

Ruhrer Ofen- und Biegelkohlen

können direct vom Schiffe wieder bezogen werden.
August Momberger, Moritzstraße No. 7. 17982

Ruhrer

Ofen- & Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen
bei **H. Vogelsberger**,
18966 vormals **Günther Klein**.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Biegelkohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
Emil Wilms, Marktplatz, im Rathhaus.
NB. Der Ausladeplatz ist an der sog. Ochsenbach in Diebrich. 18346

Kohlenkasten und Kohleneimer,

Kohlenlöffel und sonstige Feuergeräthe zu den billigsten Preisen bei
18334 **L. Kalkbrenner**, Friedrichstraße 10.

H. Pauli, Marktstraße 12 im Hinterbau, Barterre,

empfiehlt sich im Putzen und Repariren von Herden und Oefen unter
Zusicherung prompter und billiger Bedienung. 18913

Meine Wohnung befindet sich von heute an Heroststraße 10 eine Treppe.
18692 **F. Michaelis, Thierarzt 1. Klasse.**

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich nicht mehr Faulbrunnenstraße 6, sondern in meinem Hause Kirchgasse 24 im sogenannten Langenhof.

18892

Carl Herrmann, Schmiedemeister.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich nicht mehr Goldgasse 8, sondern Ellenbogengasse 8 wohne.

18926

Wilhelm Kolb, Tapezierer.

Von heute an befindet sich meine Wohnung Schwalbacherstraße 19.
18976 **Thönges, Rechtsanwalt.**

Meinen Wohnsitz in Schierstein habe ich heute verlassen und wohne nun Helenenstraße 14 in Wiesbaden.

Abraham Kahn. 18883

Frankfurter Lotterie.

Die Hauptziehung

6. Klasse beginnt am 14. October. Gewinne: fl. 200,000, 100,000, 50,000 u. Niedrigster Gewinn 100 fl. Originalloose à 51 Thlr. 13 Sgr.; Halbe à 25 Thlr. 22 Sgr.; Viertel à 12 Thlr. 26 Sgr., empfehlen unter Zusicherung prompter Bedienung

Moritz Stiebel Söhne,

17860

Haupt-Kollekteurs in Frankfurt a./M.



Zu der am 17. October c. beginnenden

Hauptziehung der Kgl. Preuss. Lotterie,

der anerkannt vorteilhaftesten, in welcher unzweifelhaft 150,000 Rthlr. et. gewonnen werden müssen, habe ich noch eine kleine Anzahl Loose von, wie bekannt, überraschender Treffsähigkeit abzulassen. Bestellungen per Posteingahlung oder gegen Postnachnahme sehe, da der Vorrath dieser vorzüglichen Sorte ein sehr beschränkter, baldigst entgegen und berechne ich:

$\frac{1}{16}$ mit 4 Thlr., $\frac{1}{8}$ 7 Thlr. 25 Sgr., $\frac{1}{4}$ 15 Thlr. 20 Sgr. und $\frac{1}{2}$ 31 Thlr. 10 Sgr.

Stettin. **G. A. Kaselow, Mittwochstraße 11-12. 510**

Wiesbaden, Emserstraße 27b.

Vorbereitung zum Offizier-, Portepee-Fähnrich- und Einjährig-Freiwilligen-Examen.

19038

Liebermann von Sonnenberg,

Hauptmann i. D.

Englische Sprach- und Conversationsstunden erteilt
10147

Georg Linck, Kranzplatz 12.

Ein einthüriger Kleiderschrank ist billig zu verkaufen Herost. 27. 18167

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von H. Seidenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(II. Beilage zu No. 238)

9. October 1868.

Zum Römersaal.

Heute Nachmittag frisch gebackene Fische und Kalbsgekröse. 18048

Vorzügliches Henrich'sches Bier und Aepfelwein per Schoppen 4 fr., Rheingauer Wein à 9 fr. und höher empfiehlt **J. Jörg**, Goldgasse 5. 18972

Anstern, Astrachan-Caviar,

sowie Strassburger Gänseleberpasteten sind fortwährend in frischester Waare zu haben bei **C. Acker**. 18529

Mainzer Sauerkraut Ia. Qualität

empfiehlt **C. W. Schmidt**, Goldgasse 2. 18670

Sammelfleisch per Pfund 12 fr.

19046 bei Metzger Schipper, Geisbergstraße 2.

Rindfleisch 1. Qualität

per Pfund 14 fr. ist von heute an fortwährend zu haben bei **A. Bär**, Steingasse 13. 19031

Kirchhofsgasse Nr. 3. Zum Schlüssel. Kirchhofsgasse Nr. 3.

Süßer, raucher und alter Aepfelwein per Schoppen 3 fr., Frankfurter Bier per Glas 4 fr., per Flasche 7 fr.

Weisse Weine.

Rothe Weine.

	per 1/2 Pître.		per 3/4 Pître.
1866r Niersteiner . . .	24 fr.	1866r Ingelheimer . . .	36 fr.
1861r Gattenheimer . . .	36 "	1865r Altmannshäuser . . .	48 "
1862r Forster . . .	48 "	1865r spanischer Wein per Flasche	
1862r Johannisberger 1 fl. — "		1 fl., 1 fl. 6 kr. u. 1 fl. 12 kr.	

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus, und bei Abnahme von größeren Parthien entsprechend billiger. 15983

 Vier neue, elegante Operngläser sind billig zu verkaufen Michelsberg 28 im Hinterhause. 17073

Frischgeleerte, weingrüne Stüdfässer billig abzugeben in der Weinhandlung von **Ph. Göbel**. 18609

Militär-Effekten jeder Art empfiehlt zu den billigsten Preisen

K. Hönge, Goldgasse 2. 18657

Gas-Lustres, -Lampen & -Kochapparate

nebst Zubehör in reichhaltiger Auswahl; Lager von Eisen- und Bleiröhren, Gummischläuchen und sonstigen Gas-Installations-Artikeln bei

Fr. Knauer, Neugasse 9.

529

Beeidigter Leibhausmaler W. Haack wohnt Häfnergasse 10.	531
Michelsberg 13 wird Weißzeug schön genäht und ausgebeffert.	18768
Es wird ein Kind zum Stillen in Pflege gesucht. Näheres Feldstraße 5, 2 Stiegen hoch.	19053
Ein Kind wird in Pflege gesucht. Näheres Expedition.	18967
Ein Haupthaus Schlüssel verloren. Abzugeben in der Exped. d. Bl.	18993
Eine geübte Putzmacherin sucht baldigst placirt zu werden. Das Nähere bei der Exped.	19083
Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Weber-gasse 49.	19078
Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen erlernen. Näheres Louisen-straße 19.	18987
Marktstraße 25 wird Jemand zum Bedtragen gesucht.	18956
Marktstraße 38 wird Jemand zum Bedtragen gesucht.	19115

Stellen-Gesuche.



Gesucht.

- Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich den anderen Hausarbeiten in einer kleinen Haushaltung unterzieht, wird auf 15. October gesucht. Anfrage Rheinstraße 22, Parterre, von 7 bis 9 Uhr Morgens. 19064
- Ein reinliches Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeiten gesucht Bahnhofstraße 12, rechts eine Treppe. 19059
- Ein tüchtiges Hausmädchen sucht eine Stelle. N. Mühlg. 13, eine St. h. 18910
- Langgasse 5 wird ein braves Dienstmädchen gesucht, welches alle Hausarbeiten versteht. 19067
- Fortwährend können Mädchen Stellen erhalten durch das Stellennachweise-Bureau von Frau Prinz, Oberwebergasse 51, Hinterbau. 19052
- Eine tüchtige Köchin wird in eine Restauration nach Mainz gesucht. Das Nähere in der Expedition. 19054
- Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht Webergasse 20. 19081
- Une demoiselle suisse ayant déjà enseigné la langue française désire se placer de suite dans une famille étrangère, comme gouvernante. S'adresser Hôtel Victoria Wiesbaden. 18974
- Ein Dienstmädchen gesucht Goldgasse 3. 19020
- Ein braves Kindermädchen wird auf gleich gesucht. Näh. Expedition. 18863
- Ein Mädchen wird gesucht Moritzstraße 9, Hinterhaus, eine St. h. 18905
- Eine selbstständige, gebildete Haushälterin, gut empfohlen, sucht unter ganz bescheidenen Ansprüchen eine Stelle oder auch als Stütze der Hausfrau. Näh. in der Expedition d. Bl. 18318
- Ein Mädchen, welches längere Zeit in einem Langwaaren- und Spezerei-Geschäfte thätig war, sucht eine ähnliche Stelle. Auch geht dasselbe mit Fremden auf die Reise. Näh. Exped. 18819
- Zwei Mädchen, die kochen können und Hausarbeit verstehen, suchen auf gleich Stellen. Näheres bei Frau Ernst, Webergasse 40. 19099
- Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen wird gesucht Röderstraße 7. 19112

Ein Mädchen, das kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle.
Näheres Friedrichstraße 4 im Hinterhause. 19103

Ein reinliches Mädchen vom Lande wird als Hausmädchen gesucht. Näheres
bei der Exped. 19108

Ein braves Mädchen, das bürgerlich kochen und alle Hausarbeit versteht,
sucht Stelle. Näheres bei Frau Frank, Kirchgasse 6 im Hinterhaus. 19100

Ein ordentliches Mädchen, das in aller Hausarbeit gründlich erfahren ist,
sucht auf den 21. October eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein.
Näheres Römerberg 22 im 2. Stock. 19095

Zur gefälligen Beachtung!

Ein junger Mann, welcher eine schöne Hand schreibt und schon längere Zeit
bei einem hiesigen Rechts-Anwalte gearbeitet hat, sucht eine gleiche Stelle.
Näheres in der Expedition. 18915

Ein junger Kaufmann sucht für einige Stunden des Tags Beschäftigung.
Gefällige Offerten unter G. W. 1043 an die Expedition d. Bl. 18931

Für hohe Herrschaften.

Ein Mann von gesetztem Alter und angenehmen Aeußern sucht Stelle als
Privatsecretär, Hausmeister oder Kammerdiener. Große Routine, gediegene
Kenntnisse, sowie die der neueren Sprachen stehen zur Seite. Adressen unter
G. G. bei der Exped. erbeten. 19098

Ein gewandter Buchführer, der namentlich mit Baurechnungen umzugehen
versteht, findet täglich 2—3 Stunden Beschäftigung. Näh. Exped. 19094

Ein junger Kaufmann, welcher 12 Jahre hier und
2 Jahre auswärts in Modewaaren-, Eisenwaaren- und
Bankgeschäften gearbeitet hat, sowie gute Zeugnisse besitzt,
sucht eine möglichst selbstständige Stelle. Gef. Offerten
beliebe man unter Chiffre A. B. in der Expedition d. Bl.
abzugeben. 18348

Lehrling gesucht

in ein gemischtes Waaren-Geschäft. Wo, sagt die Expedition. 19042

Ein braver junger Mann wird zur Pflege eines Herrn gesucht. Näheres
bei der Exped. 19087

Ein tüchtiger Feuerarbeiter wird gesucht von
18671 W. Philippi, Hoffschlosser, Dambachthal 4.

Ein braver Junge wird als Lehrling gesucht von
Franz Alff, Sattler. 18779

Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Näh. Adelheidstraße 5. 13825

Ein tüchtiger Fuhrknecht

wird gesucht von G. D. Linnenlohl. 19042

3—4 Arbeiter werden angenommen fortgesetzte Rheinstraße. 19052

Eine kleine Familie sucht ein Logis von zwei bis drei Zimmern, Mansarde
und Küche nebst Zubehör. Adressen wolle man abgeben Emserstraße 24, eine
Stiege hoch. 18984

Es wird eine unmöblirte Herrschaftswohnung von 8—10 Zimmern
nebst Zubehör in guter Lage auf 1. Januar oder 1. April gesucht. Näheres
bei der Exped. 19085

Gesucht

eine unmöblirte Wohnung von 5—7 Räumen, zwei Mansarden, sowie gute Stallung für drei Pferde, sogleich oder auch später zu beziehen. Schriftliche Offerten unter A. S. besorgt die Expedition d. Bl.

19036

Nur Sonnenseite und in der Stadt wird eine gut möblirte, für den Winter eingerichtete Wohnung von 4—5 Zimmern (Salon, Eß- und 2 Schlafzimmer) nebst Küche und Zubehör gesucht. Wer eine solche abzugeben hat, beliebe die Anzeige schriftlich unter der Chiffre X. in der Expedition dieses Blattes einzureichen.

19069

Zwei unmöblirte Zimmer, Bel-Etage, Sonnenseite, nebst geräumigem Holzstall werden gesucht. Adressen werden in der Expedition dieses Blattes unter T. T. entgegengenommen.

19068

Ein junger Oekonom sucht in der Nähe des Geisbergs ein Logis mit oder ohne Kost. Näheres Moritzstraße 14.

19074

Ein Logis (3 Zimmer und Küche) wird auf 1. November gesucht. Näheres bei W. Vittner, Friedrichstraße 4.

18988

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

439

Kentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch die Agentur von **Friedr. Baumann**, Friedrichstraße.

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße 4

ist die Bel-Etage sofort zu vermieten. Dieselbe enthält einen geräumigen Salon mit Balkon, 4 Zimmern, Küche und allen erforderlichen Bequemlichkeiten. Näh. im Hause, Parterre.

18680

Große Burgstraße 2

ist Wegzugs halber das Parterre rechts vom Eingang vom 1. November l. J. an zu vermieten.

19119

Bleichstraße 1 ist ein kleines, möblirtes Zimmer billig zu verm.

18536

Große Burgstraße 10 sind elegant möbl. Wohnungen zu verm.

17953

Dohheimerstraße 14 Parterre ein schön möblirtes Zimmer zu verm.

16358

Dohheimerstraße 31 sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel vom 1. November an zu vermieten.

19111

Dohheimerstraße 19 Bel-Etage ist ein möbl. Zimmer zu verm.

17226

Elisabethenstraße 7 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

18783

Emserstraße 6 Parterre sind 3 möblirte Zimmer zu vermieten.

18859

Faulbrunnenstraße 8 im 1. Stock ist ein großes, möblirtes Zimmer zu vermieten.

17847

Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 12 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten.

15330

Frankfurterstraße 5

- ist von Anfang October ab eine möblirte Wohnung von 4 Zimmern, eingerichteter Küche und Mansarde, im unteren Stock, nach der Sommerseite, zu vermieten. 18278
- Friedrichstraße 14 eine Stiege hoch ist ein heizbares, freundlich möblirtes Zimmer auf 1. October zu vermieten. 17026
- In dem Landhause Gartenstraße 5 in der Nähe des Kurhauses sind 4 möblirte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 15611
- Geisbergstraße 1 im Hinterbau ist ein schönes Logis gleich oder auch später zu vermieten. 18916
- Geisbergstraße 15 ist eine möblirte Parterre-Wohnung mit Balkon und Vorfenstern, 1 Salon, 4 Zimmer, mit oder ohne Küche zu verm. 19063
- Geisbergstraße 16 ist die von Herrn Caplan Raumann bewohnte Wohnung wegen Versetzung sofort zu vermieten, bestehend in 8 Zimmern, 2 Kammern, Keller, Holzstall und einem großen Garten. Näheres bei W. Hack, Häfnergasse 10. 19101
- Goldgasse 18 nahe der Post ist ein möblirtes Zimmer mit Alkov zu vermieten und gleich zu beziehen. 18964
- Goldgasse 21 ist ein Laden zu vermieten. 16520
- Hainerweg 7 ist ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten. Auch kann ein Salon dazu gegeben werden. 18815
- Heidenberg 7 im 2. Stock ist ein geräumiges Logis zu vermieten und gleich oder später zu beziehen. 19116
- Heidenberg 10 ist ein möblirtes Zimmer gleich zu vermieten. 19121
- Helenenstraße 1 ist ein großes möblirtes Zimmer zu vermieten. 15853
- Helenenstraße 1 Bel-Etage ist ein einzelnes möbl. Zimmer abzug. 18293
- Helenenstraße 24 Bel-Etage sind möblirte Zimmer zu vermieten. 19107
- Ecke der Kirchgasse und Faulbrunnensstraße ist ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten. 17980
- Kirchgasse 4 sind 2 möblirte Zimmer, welche sich für Einjährige eignen, zu vermieten. 18602
- Kirchgasse 15 Parterre 1—2 möblirte Zimmer zu vermieten. 15560
- Kirchgasse 15a ist ein heizbares, einfach möblirtes Zimmer zu verm. 18042
- Kirchgasse 25 im Hinterbau ist ein Zimmer zu vermieten. 19114
- Langgasse 2 bei A. Harzheim sind 2 eleg. möbl. Zimmer zu verm. 17403
- Langgasse 16 sind im Hinterbau zwei möblirte Zimmer, mit oder ohne Kost, zu vermieten. Näh. zu erfragen im Ecladen. 18397
- Langgasse 36 sind 2 möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 17199
- Louisenplatz 1 Parterre sind 2—3 Zimmer, sowie 2 Treppen hoch 3—4 Zimmer mit Küche, möblirt zu vermieten. 17995
- Louisenplatz 6 2 Stiegen hoch ist eine Wohnung, 8 Stuben, Küche &c., sogleich zu vermieten. 18812
- Louisenstraße 3 sind möbl. Zimmer mit oder ohne Küche zu verm. 15811
- Louisenstraße 18 ist ein Salon mit zwei bis drei Schlafzimmern möblirt zu vermieten. 19090
- Louisenstraße 32 sind zwei Zimmer, Küche, Speicherkammer mit Zubehör auf 15. October anderweitig zu vermieten. 18884
- Mainzerstraße 2 ist eine elegant möblirte Etage mit Vorfenstern und Teppichen zu vermieten. 18800
- Mainzerstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten, und kann am 1. October oder auf Wunsch auch früher bezogen werden. 13069

- Marktstraße 11 sind in meinem neuerbauten Hause auf 1. Januar 1869
2 Läden und Wohnungen in drei Stockwerken, ganz und auch getheilt zu
verm. Zu erfragen im Laden Marktstraße 12. Johann Wolff. 18270
- Marktstraße 25, 3. Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 16429
- Moritzstraße 6 Parterre sind 1—2 möblirte Zimmer zu vermieten. 15558
- Neugasse 3, 3. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 17079
- Oberwebergasse 40 im 3. Stock ist ein einfach möblirtes Zimmer an
einen Herrn zu vermieten. 19089
- Oranienstraße 14 2 Stiegen hoch sind von October an zwei möblirte
Zimmer zu vermieten. 16448
- Röderallee 10 ist ein freundliches Mansardzimmer, auf Verlangen mit Küche,
sogleich zu vermieten. 18934
- Rheinstraße 13 ist die Bel-Etage, elegant möbl., sogleich zu verm. 18647
- Rheinstraße 16 ist eine möblirte Wohnung mit oder
ohne Stallung, Remise und Kutscherzimmer für die
Wintermonate oder jahrweise zu vermieten. 18579
- Rheinstraße 19 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung, bestehend aus
3 Zimmern, Küche etc., möblirt zu vermieten und in den Nachmittags-
stunden einzusehen. 18523
- Rheinstraße 21 Parterre sind zwei kleine möblirte Zimmer zu verm. 19084
- Röderallee 16 sind zwei möblirte und ein Mansardzimmer zu verm. 18585
- Röderallee 28 ist ein Logis von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich
zu vermieten. 13011
- Röderallee 36 neben dem Deutschen Hause ist eine Parterrewohnung,
bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, zu vermieten und vom 1. October
an zu beziehen. 18245
- Ecke der Röder- u. Tannusstraße 43 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 19050
- Schillerplatz 3, 2. Stock, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 10007
- Schwalbacherstraße, der Artilleriekaserne gegenüber, in dem neuerbauten
Hause des Herrn Rath sind in der Bel-Etage 3 schön möblirte Zimmer,
einzeln, zwei oder im Ganzen, sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen
daselbst. 18970
- Schwalbacherstraße 18 Parterre ist ein großes, freundliches Zimmer,
neu und fein möblirt, sofort zu vermieten. Einzusehen von 10 bis
12 Uhr Morgens. 18559
- Schwalbacherstraße 18 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu
vermieten. 18569
- Schwalbacherstraße 39 sind 2 große möblirte Zimmer zu verm. 18928
- Verlängerte Schwalbacherstraße 55 ist ein freundlich möblirtes Zimmer
an einen oder zwei Herrn zu vermieten. 18802
- Sonnenbergerstraße 11 ist das ganze Haus möbl. zu vermieten. 16200

Sonnenbergerstraße Villa 13a,

- comfortabel eingerichtet, ist den Winter über ganz oder theilweise sammt
Stallung und Remise zu vermieten. 18757
- Sonnenbergerstraße 13a sind zwei elegant möblirte Etagen einzeln oder
zusammen-somit zu vermieten. 18890
- Stiftstraße 10a ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und
Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei
W. Müller im „Deutschen Haus“. 14182
- Stiftstraße 14 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet zu
vermieten. 18702

Stiftstraße 16, 1. Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, sogleich zu vermieten. 18886

Taunusstraße, 2. Stock, ist eine Wohnung von Zimmer und Küche nebst Zubehör an eine stille Familie zu vermieten. Näh. Paulinenstr. 4. 19023

Taunusstraße 24 2 Treppen hoch sind 3 bis 4 Zimmer mit Vorfenstern, möblirt, sowie Mitgebrauch der Küche zu vermieten. Auch ist daselbst eine heizbare Dachstube zu vermieten. 18618

Taunusstraße 31 im Hinterhaus ist eine große Stube zu vermieten. 18904

Taunusstraße 49 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 18841

Taunusstraße 57 ist ein freundliches Zimmer zu vermieten. 17933

Webergasse 6 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von zwei Zimmern, einem Kabinet, nebst Küche, Dachkammer, Holzstall, sowie etwas Keller zu vermieten und auf den 1. Januar zu beziehen. 18631

Webergasse 31 (Ecke der Lang- und Webergasse) ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 18492

Wellritzstraße 5 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden. 18467

Wellritzstraße 5 im Hinterhaus, eine Stiege hoch, ist ein unmöblirtes Zimmer auf den 1. November zu vermieten. 18799

Wellritzstraße 10 im 3. Stock ist eine Stube auf gleich oder später zu vermieten. 19144

Wellritzstraße 14 Bel-Etage

ist eine gutmöblirte Wohnung von 1 Salon, 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller für 60 fl. per Monat zu vermieten. Gute Betten soviel wie nöthig sind. Daselbst ist auch ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 18308

Wilhelmstraße ist eine fein möblirte Wohnung von 3—4 Zimmern zu vermieten. Bei wem, sagt die Expedition. 19070

In meinem neuerbauten Hause in der verlängerten Rheinstraße ist auf den 1. October der 2. Stock zu vermieten. 16400

W. Röder, Maurermeister. Ein auch zwei möblirte Zimmer auf 1. October billig zu vermieten. Näh. Expedition. 17033

In meinem neu erbauten Hause in der verlängerten Rheinstraße ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten. 15975

E. Roth, Schiersteinerweg. Eine Wohnung von fünf Zimmern in angenehmer Lage gleich zu vermieten. Näheres Expedition. 18368

Zwei große möblirte Mansardzimmer sind für den Winter zu vermieten. Näheres Expedition. 18205

In meinem neuerbauten Hause, vis-à-vis der Artillerie-Kaserne, ist der mittlere Stock auf gleich zu vermieten. Daniel Kraft. 18487

Zu vermieten Sonnenbergerstraße Nr. 4b ein Salon mit Cabinet und drei Zimmern. 18740

Eine hübsche möblirte Wohnung, Bel-Etage, Sonnenseite, 5 Zimmer mit Küche, vom 1. October an zu vermieten. Näheres Expedition. 17177

Ein freundlich möblirtes Zimmer ist zu vermieten Emserstraße 27a. 19102

Zu vermietthen

ist die Bel-Etage meines Hauses, bestehend in fünf bewohnbaren Piecen nebst sonst allem Nöthigen, und kann gleich bezogen werden.

Bauterbach. 19076

An der Sonnenbergerstraße sind 2 elegant möblirte Etagen mit Teppichen und Vorsefenster zu vermietthen. Näh. in der Exped. 15932

Für die Wintersaison habe ich elegant möblirte Villas, sowie schön möblirte Stadtwohnungen im Auftrage zu vermietthen.

Friedrich Baumann,

18483

Friedrichstraße 18.

Eine geräumige Parterre-Wohnung ist zu vermietthen und kann sogleich bezogen werden. Näheres Mauergasse 7. 19043

Ein sehr schönes, einfaches, heizbares Zimmer ist billig zu vermietthen bei J. Strauß, Langgasse 23 im 2ten Stock. 18938

Laden mit Comptoir zu vermietthen Neugasse 17. 17822

Laden zu vermietthen.

Der von Herrn Beaucellier bewohnte Laden nebst vollständigem Logis, in welchem ein Mode- und Kurzwaarengeschäft mit dem besten Erfolge betrieben wird, ist auf den 1. April zu vermietthen. Näheres bei

Seifensieder Sengel, Michelsberg 8. 19092

In Viebrich

ist eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, 3 Mansarden, nebst Zubehör, zu vermietthen und sogleich zu beziehen. Näheres alter Kasernenplatz 1. 18493

Einige Säuler oder Einjährige können vom October ab Kost und Logis erhalten. Näheres in der Expedition. 16587

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten kleine Webergasse 7. 19104

Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Steingasse 9, Hinterhaus im 1. Stock. 19077

Ein auch zwei Herrn können Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 19110

Steingasse 9 ist ein großer Weinkeller zu vermietthen. 14591

Römerberg 20 ist eine Schmiedwerkstätte zu vermietthen. 18927

Ein millionendonnerndes Hoch dem **Karl Wintermayer** zu Rimbach zu seinem 23. Geburtstage!
W. M. Ph. Sch. 19082

Todes-Anzeige. 19139

Der Königl. Regierungs-Diätar **Johann Schaaf** ist Mittwoch den 7. d. Mts. Abends 9 Uhr sanft dem Herrn entschlafen.

Freunden und Bekannten des Verstorbenen hiermit diese Trauer-Nachricht und daß die Beerdigung Samstag den 10. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr vom Leichenhause aus stattfindet.

Wiesbaden, den 8. October 1868.

W. Engert.